



Zweckverband Abwasserbeseitigung
„Mittlerer Itzgrund“

Niederschrift über die öffentliche
2. Sitzung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung
"Mittlerer Itzgrund"

Sitzungsdatum: Mittwoch, 10.12.2014
Beginn: 16:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.06.2014
- 2 Verabschiedung des ehemaligen Klärwärters Ulrich Sonntag
- 3 Amtliche Mitteilungen
- 3.1 Geschäftsbericht für das Jahr 2013 des freiwilligen Klärschlammfonds **Amt2/079/2014**
- 3.2 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.06.2014 **Amt1/284/2014**
- 4 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4.1 Ersatzbeschaffung von 2 Pumpen **Amt2/073/2014**
- 5 Stellungnahme des Landratsamtes Coburg zur Bauvoranfrage - Umbau und Erweiterung der Kläranlage **Amt2/120/2014**
- 6 Sachstandsbericht zum Umbau und Erweiterung der Kläranlage **Amt1/292/2014**
- 7 Erneuerung des Kanals für die Querung der B 303 (Füllbachbrücke) bei Roth a.Forst **Amt1/302/2014**
- 8 380/110-kV-Leitungsneubau Altenfeld-Redwitz
- 9 Maßnahmen für das Jahr 2015 auf der Kläranlage - Prioritätenliste **Amt1/289/2014**
- 10 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2013 **Amt1/283/2014**
- 11 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2013 **Amt1/290/2014**
- 12 Feststellung der Jahresrechnung 2013 **Amt1/291/2014**

- 13 Antrag der Gemeinde Ahorn bezüglich der Teilnahme an den Zweckverbandssitzungen
- 14 Anträge und Verschiedenes
 - 14.1 Sitzungstermine 2015 der Mitgliedsgemeinden
 - 14.2 Änderung der Zweckvereinbarung mit dem Zweckverband Abwasserbeseitigung "Mittlerer Itzgrund" und der Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst

Verbandsvorsitzender Martin Rauscher eröffnet um 16:00 Uhr die 2. Sitzung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung "Mittlerer Itzgrund". Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“, von der Verwaltung Frau Blinzler, Herrn Luthardt und Herrn Heß, Herrn Ing. Jürgen Kittner, den Abwassermeister Heiko Sonntag und Klärwärter Oliver Maisel sowie den Berichterstatter einer Coburger Tageszeitung.

Von den ordnungsgemäß geladenen 10 Mitgliedern des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“ sind 9 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 04.06.2014
--

Die Niederschrift wurde den Verbandsräten im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 7 : Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Verbandsrat Rolf Rosenbauer und stellvertr. Verbandsrat Wolfgang Beyer waren während der Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 2 Verabschiedung des ehemaligen Klärwärters Ulrich Sonntag

Verbandsvorsitzender Martin Rauscher bedauert, dass Herr Ulrich Sonntag auf Grund seines gesundheitlichen Zustandes nicht zur Sitzung anwesend sein kann.

Er blickt kurz auf den beruflichen Werdegang von Herrn Sonntag zurück und führt aus, dass er seine Aufgaben auf der Kläranlage in Meschenbach stets zur vollsten Zufriedenheit und mit großem Engagement ausgeführt hat.

Der Verbandsvorsitzende wird Herrn Ulrich Sonntag, persönlich die Grüße der Versammlung und den Dank für seinen großartigen Einsatz auf der Verbandskläranlage übermitteln.

TOP 3 Amtliche Mitteilungen

TOP 3.1 Geschäftsbericht für das Jahr 2013 des freiwilligen Klärschlammfonds

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK) hat dem Abwasserzweckverband den Geschäftsbericht und Jahresabschluss des freiwilligen Klärschlammfonds für das Geschäftsjahr 2013 übersandt und kann im Rathaus Grub a.Forst eingesehen werden. Danach ergibt sich zum 31.12.2013 ein Gesamtfondsvermögen in Höhe von **26.311.149,40 €**. Das anteilige Fondsvermögen des Abwasserzweckverbandes beträgt **23.872,31 €**.

TOP 3.2 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 04.06.2014

TOP 3: Der KS-Kläranlagen Service Jörg Rennemann wurde als mindestnehmende Firma mit der Erneuerung der Schnecke im Zwischenhebwerk beauftragt.

TOP 4: Die Firma Morgenroth aus Untersiemau hat den Auftrag zur Installation einer Torkamera erhalten.

TOP 5.1: Für die Kläranlage wurde ein neuer PC von der Firma Rosenbauer IT-Systeme angeschafft.

TOP 4 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

TOP 4.1 Ersatzbeschaffung von 2 Pumpen

Es wurden versch. Firmen aufgefordert, für die kaputten Schwimmschlammumpen im Nachklärbecken ein Angebot abzugeben.

Folgende Angebote sind eingegangen:

- | | |
|---|------------|
| 1. Fa. KS-Kläranlagen Service Rennemann | 5.819,81 € |
| 2. Bilfinger Water Technologies GmbH | 6.466,46 € |

Der Auftrag für den Erwerb von 2 neuen Schwimmschlammumpen wurde an die mindestnehmende Firma KS-Kläranlagen Service Rennemann, zum Angebotspreis in Höhe von 5.819,81 € vergeben.

TOP 5 Stellungnahme des Landratsamtes Coburg zur Bauvoranfrage - Umbau und Erweiterung der Kläranlage

Am 27.11.2014 ging die Stellungnahme des Umweltingenieurs des Landratsamtes Coburg, Herrn Barnickel und des Fachbereichs Tiefbau (Herrn Roos, für die Kreisstraße CO 12) in Kopie, ein.

In der Stellungnahme des Umweltingenieurs wird ausgeführt, dass ein Faulbehälter nur errichtet werden darf, wenn schallreduzierende Maßnahmen, insbesondere am BHKW in Form von Schalldämpfern und einer schalldämmenden Bauweise, vorgenommen werden. Dies ist erforderlich, da der Abstand bis zum südlichen Wohngebiet im Ortsteil Meschenbach nur ca. 130 m beträgt, bis zum Bebauungsplan Herrschaftsfeld in Niederfüllbach ca. 380 m, und bis zum allgemeinen Wohngebiet ca. 490 m.

Eine solare Trocknung ist generell mit erheblichen Geruchsemissionen verbunden. Bei dem vorhandenen Abstand wird einer solaren Trocknung aus Sicht des Immissionsschutzes nicht zugestimmt. Evtl. wäre durch eine biologische Abluftreinigung mit vorgeschaltetem saurem Wäscher eine Zustimmung möglich.

Der Errichtung aller anderen Anlagenteile, außer der solaren Trocknung, kann unter Beachtung von verschiedenen Auflagen für den Lärmschutz und der Geruchsreduzierung zugestimmt werden.

Vom FB Tiefbau, Herrn Alt, bestehen keine Bedenken.

TOP 6 Sachstandsbericht zum Umbau und Erweiterung der Kläranlage

Die Mitglieder der Verbandsversammlung erhalten den Erläuterungsbericht von der Fa. IGM Messen vom September 2014 zur Schmutzfrachtberechnung für die Regenentlastungsanlagen und einer zusätzlichen Entlastung oberhalb von Grub a.Forst im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme.

Ing. Jürgen Kittner erläutert die Planungen für die künftige Aufteilung der Kläranlage Meschenbach sowie die Änderungen am Betriebsgebäude und die notwendigen Arbeiten am Vorklärbecken und den Aufbau eines Kompakt-Faulbehälters.

Er denkt, dass im Frühjahr 2015 die Ausschreibungen durchgeführt werden können.

Verbandsrat Rolf Rosenbauer ist der Meinung, dass auch überlegt werden sollte, durch den Bau eines größeren Blockheizkraftwerkes, in die Stromdirektvermarktung einzusteigen.

TOP 7 Erneuerung des Kanals für die Querung der B 303 (Füllbachbrücke) bei Roth a.Forst

Ing. Jürgen Kittner erläutert, dass wegen der Erneuerung der Füllbachbrücke an der B 303 auf Höhe von Roth a.Forst ein Zweckverbandskanal erneuert werden muss. Hierfür fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von 22.000,- € an.

Seine Ausführungen mit Schreiben vom 08.12.2014 erhalten die Mitglieder der Verbandsversammlung im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme.

Abwassermeister Heiko Sonntag weist darauf hin, dass in diesem Bereich darauf geachtet werden muss, dass der Schacht, auf dem der Ortsteil Roth a.Forst angebunden ist, nicht aufgelassen wird.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Kosten für diese Maßnahme in Höhe von 22.000,- € im Haushalt 2015 zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0

TOP 8 380/110-kV-Leitungsneubau Altenfeld-Redwitz

Nachdem beim Bau der 380-kV-Leitung Altenfeld - Redwitz auch ein Kanal des Abwasserzweckverbandes „Mittlerer Itzgrund“ tangiert wird, wurde die TenneT TSO GmbH mit Schreiben vom 30.07.2014 darauf hingewiesen, dass vor und nach den Bauarbeiten eine Beweissicherung in Form einer Kanalbefahrung durchzuführen ist.

TOP 9 Maßnahmen für das Jahr 2015 auf der Kläranlage - Prioritätenliste

Abwassermeister Heiko Sonntag erläutert die Notwendigkeit der Positionen der Prioritätenliste für den Haushalt 2015 bzw. für die Folgejahre.

Nr. 14: Die Blechabdeckung an Zwischen- und Rücklaufhebewerk soll noch zunächst noch beobachtet werden.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, dass die Maßnahmen der Prioritätenliste (außer Nr. 14) im Haushalt 2015 bzw. in die Finanzplanung 2016 und folgende Jahre aufgenommen werden sollen.

einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0

TOP 10 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2013

Kämmerer Michael Hess erläutert den Verbandsräten des Abwasserzweckverbandes „Mittlerer Itzgrund“ ausführlich seinen Rechenschaftsbericht gemäß Art. 102 Abs. 1 GO i.V.m. § 81 Abs. 4 KommHV zur Jahresrechnung 2013. Der Bericht wurde zur Kenntnisnahme im Ratsinfoportal eingestellt.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Mittlerer Itzgrund“ nimmt den Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2013 zustimmend zur Kenntnis. Mit der Deckung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben durch die Inanspruchnahme der Deckungsringe bzw. durch sonstige Einsparungen besteht Einverständnis.

einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0

TOP 11 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2013

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, 1. Bgm. Rolf Rosenbauer, gibt den Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung für das Jahr 2013 bekannt.

Nachdem 1. Bgm. Martin Finzel, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses für die Jahre 2009-2012, nicht anwesend ist, soll dieser in der nächsten Sitzung berichten.

TOP 12 Feststellung der Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2013 wird gemäß Art. 34 Abs. 2 Nr. 5 und Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

Die Feststellung wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt und der Niederschrift beigefügt.

einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0

TOP 13 Antrag der Gemeinde Ahorn bezüglich der Teilnahme an den Zweckverbandssitzungen

Mit E-Mail vom 04.11.2014 beantragt die Gemeinde Ahorn den bisherigen Verbandsrat Udo Bohl bzw. dessen Stellvertreter Winfried Beyer als beratendes Mitglied an den Verbandssitzungen teilnehmen zu lassen. Damit soll weiterhin die Informationen in den beiden Fraktionen des Gemeinderates Ahorn gewährleistet und das erworbene Fachwissen erhalten werden. Das entstehende Sitzungsgeld würde die Gemeinde Ahorn erstatten.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“ stimmt dem Antrag der Gemeinde Ahorn und somit der Änderung der Verbandssatzung zu.

mehrheitlich abgelehnt Ja 2 : Nein 7

Hinweis:

In den öffentlichen Sitzungen sind Zuhörer/innen zugelassen.

TOP 14 Anträge und Verschiedenes

TOP 14.1 Sitzungstermine 2015 der Mitgliedsgemeinden

Geschäftsstellenleiter Arno Luthardt bittet zur besseren Planung und Abstimmung um Übersendung der Sitzungstermine 2015 der Mitgliedsgemeinden.

Die Auflistung der Sitzungstermine der Gemeinde Ebersdorf b.Coburg für das erste Halbjahr 2015 liegt bereits vor.

TOP 14.2 Änderung der Zweckvereinbarung mit dem Zweckverband Abwasserbeseitigung "Mittlerer Itzgrund" und der Verwaltungsgemeinschaft Grub a.Forst

Geschäftsstellenleiter Arno Luthardt erläutert, dass in der Verwaltung in den letzten Jahren einige Personalwechsel stattgefunden haben. Deshalb ergeben sich bei der Kostenerstattung keine wesentlichen Änderungen, so dass die Zweckvereinbarung mit den bisherigen Beträgen bestehen bleiben kann.

Lediglich für die Dauer der Planungs- und Umbauphase der Kläranlage sollte ein Zuschlag in Höhe von 10 % auf die Personalkosten erstattet werden. Die Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a.Forst hat dieser Vorgehensweise bereits in der Sitzung vom 20.11.2014 zugestimmt.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt der o.g. Vorgehensweise zu.

einstimmig beschlossen Ja 8 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

Verbandsrat Volker Gahn war während der Beratung und Abstimmung nicht anwesend.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Verbandsvorsitzender Martin Rauscher die öffentliche 2. Sitzung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung "Mittlerer Itzgrund".

Martin Rauscher
Verbandsvorsitzender

Christine Blinzler
Schriftführer/in